

www.testarchiv.eu

Open Test Archive

Repositorium für Open Access Tests

Autorenbeschreibung:

SGSE

Schüchternheits- und Geselligkeitsskalen für Erwachsene

Asendorpf, J. B. (2002)

Asendorpf, J. B. (2002). SGSE. Schüchternheits- und Geselligkeitsskalen für Erwachsene [Verfahrensdokumentation, Autorenbeschreibung und Fragebogen]. Leibniz-Institut für Psychologie (ZPID) (Hrsg.), Open Test Archive. Trier: ZPID.
<https://doi.org/10.23668/psycharchives.4725>

Alle Informationen und Materialien zu dem Verfahren finden Sie unter:
<https://www.testarchiv.eu/de/test/9004392>

Verpflichtungserklärung

Bei dem Testverfahren handelt es sich um ein Forschungsinstrument, das der Forschung, Lehre und Praxis dient. Es wird vom Testarchiv online und kostenlos zur Verfügung gestellt und ist urheberrechtlich geschützt, d. h. das Urheberrecht liegt weiterhin bei dem/den Autor/en.

Mit der Nutzung des Verfahrens verpflichte ich mich, die Bedingungen der [Creative Commons Lizenz CC BY-SA 4.0](#) zu beachten. Ich werde nach Abschluss meiner mit dem Verfahren zusammenhängenden Arbeiten mittels des [Rückmeldeformulars](#) die TestautorInnen über den Einsatz des Verfahrens und den damit erzielten Ergebnissen informieren.

Terms of use

The test instrument is a research instrument that serves research, teaching and practice. It is made available online and free of charge by the test archive and is protected by copyright, i.e. the copyright remains with the author(s). By using this test, I agree to abide by the terms of the [Creative Commons License CC BY-SA 4.0](#). After completion of my work with the measure, I will inform the test authors about the use of the measure and the results I have obtained by means of the [feedback form](#).

**Schüchternheits- und Geselligkeitsskalen für Erwachsene**

(Autorenbeschreibung)

Asendorpf, J. (1997). Schüchternheits- und Geselligkeitsskalen für Erwachsene. Berlin: Humboldt-Universität, Institut für Psychologie.

Copyright: Prof. Dr. Jens B. Asendorpf, Institut für Psychologie, Humboldt-Universität zu Berlin, Oranienburger Straße 18, D-10178 Berlin.

Testkonzept

Testaufbau

Items

Literatur

Bearbeitung

Ψ Testkonzept

In mehreren Studien mit jungen Erwachsenen wurden die Selbstbeurteilungsskalen zur Erfassung von Schüchternheit und Geselligkeit verwendet. Trotz ihrer Kürze erwiesen sie sich als reliabel (Alpha > .80 für Schüchternheit und Alpha > .70 für Geselligkeit). Die Skalen trennen Schüchternheit hinreichend von Ungeselligkeit (Korrelationen zwischen den Skalen um -.50).

Ψ Testaufbau

Antwortformat: stimmt 1(gar nicht) -- 2(wenig) -- 3(teils-teils) -- 4(ziemlich) -- 5(völlig). Die Items sollten zufällig gemischt mit Distraktoritems dargeboten werden.

Ψ Items

Schüchternheit

Ich fühle mich in Gegenwart anderer schüchtern

Ich fühle mich anderen gegenüber gehemmt

Ich gehe ungezwungen auf andere Menschen zu (-)

Ich finde es leicht, mit Fremden in Kontakt zu kommen (-)

Ich fühle mich auf Parties und in anderen größeren Gruppen unwohl

Geselligkeit

Ich habe gerne viele Leute um mich herum

Ich unterhalte mich wirklich gerne mit anderen Menschen

Ich ziehe es gewöhnlich vor, Dinge alleine zu tun (-)

Ich finde Menschen anregender als alles andere

Ich arbeite lieber mit anderen zusammen als alleine

(-) Item ist umzupolen

Englische Version:

Shyness

I feel shy in the presence of others
I feel inhibited when I am with other people
I easily approach others (-)
It is easy for me to get in touch with strangers (-)
I feel uneasy at parties and in large groups

Sociability

I like to have many people around me
I really like to talk to other people
I usually prefer to do things alone (-)
I find people more stimulating than everything else
I prefer to work with others rather than alone

(-) reversed item

Response format: true for me: 1(not at all) - 5(completely)

Ψ Literatur

Asendorpf, J.B. & Wilpers, S. (1998). Personality effects on social relationships. *Journal of Personality and Social Psychology*, 74, 1531-1544.
Neyer, F.J. & Asendorpf, J.B. (in press). Personality-relationship transaction in young adulthood. *Journal of Personality and Social Psychology*.

Ψ Bearbeitung

Jens B. Asendorpf
